

Presseinformation

Dezember 2024

Die Gewinnerinnen des dritten Martha Schwarzkopf-Award stehen fest

Henkel zeichnet österreichische Forscherin mit dem Martha Schwarzkopf Award aus

- **Henkel vergibt zum dritten Mal den „Martha Schwarzkopf Award für Frauen in der Wissenschaft“**
- **Mit dem Award unterstützt Henkel herausragende Wissenschaftlerinnen in der Haarforschung**
- **Die Preisträgerinnen erhalten neben einem Preisgeld auch die Möglichkeit zum wissenschaftlichen Austausch sowie fachliche Unterstützung von Henkel-Expert:innen bei ihren Forschungsarbeiten**
- **Die Österreicherin Karoline Strobl, Post-Doc Wissenschaftlerin an der Medizinischen Universität in Wien, wurde in der Kategorie „Nachwuchstalente“ ausgezeichnet.**

Gleichberechtigung und die Gleichstellung der Geschlechter sind zentrale Elemente der Unternehmenskultur bei Henkel. „In Naturwissenschaften und technischen Fächern sind Frauen oft noch unterrepräsentiert. Mit dem Martha Schwarzkopf Award wollen wir über die Unternehmensgrenzen hinweg einen wichtigen Beitrag zu mehr Vielfalt in der Wissenschaft und der Förderung von talentierten Forscherinnen leisten“, sagt Frank Meyer, Senior Vice President Global R&D Henkel Consumer Brands.

Österreicherin gewinnt in der Kategorie „Nachwuchstalente“

In der Kategorie „Nachwuchstalente“ ausgezeichnet wurde, neben Yuou Sha, Doktorandin in der Abteilung für Dermatologie am Huashan-Krankenhaus an der Fudan-Universität in Shanghai, China, **die Österreicherin Karoline Strobl**, Post-Doc Wissenschaftlerin an der Medizinischen Universität in Wien. Karoline Strobl ist Mitbegründerin, CEO und Wissenschaftlerin von Foolproof Skin, einer App für maßgeschneiderte Haut- und Haarpflege, die wissenschaftliche Veröffentlichungen in verständliche Sprache für Konsument:innen und

Patient:innen übersetzt. Während ihrer Promotion widmete sich Karoline Strobl der Krebsforschung und analysierte, welchen Einfluss Krebstherapien auf die Hautbarriere und den Haarfollikel haben. Der Nachwuchspreis ist mit 5.000 Euro dotiert. Darüber hinaus bietet Henkel den Gewinnerinnen Möglichkeiten für einen intensiven Austausch mit Wissenschaftler:innen aus dem Unternehmen. Dieser fördert nicht nur den Aufbau eines wertvollen Netzwerks, sondern dient auch zur Weiterentwicklung ihrer Forschungsprojekte.

Über den Martha Schwarzkopf Award

Für den Martha Schwarzkopf Award konnten sich Forscherinnen aus aller Welt bewerben, die den Fokus ihrer Forschung auf das Gebiet der Haarforschung oder ähnliche Bereiche legen. Alle eingereichten Bewerbungen wurden von einer Fachjury, bestehend aus promovierten Wissenschaftler:innen aus der Forschung und Entwicklung von Henkel Consumer Brands, anhand wissenschaftlicher Kriterien bewertet. Der Martha Schwarzkopf Award ist eine Hommage an Martha Schwarzkopf, die als eine der ersten Unternehmerinnen in Deutschland Pionierarbeit für die Haarforschung geleistet hat. Noch heute stehen alle technischen Innovationen der Marke Schwarzkopf in der Tradition des Schwarzkopf-Haarforschungsinstituts, das in den zwanziger Jahren des 20. Jahrhunderts von Martha Schwarzkopf gegründet wurde und deren Wissenschaftler:innen die Erforschung des menschlichen Haares vorangetrieben haben. Heute ist Schwarzkopf die größte Marke in der Kategorie Haar bei Henkel Consumer Brands und betreibt Forschungs- und Entwicklungslabore, Haar-Testsalons und Akademien in der ganzen Welt.

Weitere Informationen zum Martha Schwarzkopf Award und allen Preisträgerinnen 2024 lesen Sie hier: www.henkel.de/presse-und-medien/presseinformationen-und-pressemappen.

Verwendete Sammelbezeichnungen wie Konsumenten, Verbraucher, Mitarbeiter, Manager, Kunden, Teilnehmer oder Aktionäre sind als geschlechtsneutral anzusehen. Die Produktnamen sind eingetragene Marken.

Fotomaterial finden Sie im Internet unter <http://news.henkel.at>.

Die Osteuropa-Zentrale von Henkel befindet sich in Wien. Das Unternehmen hält in der Region eine führende Marktposition in den Geschäftsbereichen Consumer Brands und Adhesive Technologies. In Österreich gibt es Henkel-Produkte seit über 130 Jahren. Am Standort Wien wird seit 1927 produziert. Zu den Top-Marken von Henkel in Österreich zählen Blue Star, Cimsec, Fa, Loctite, Pattex, Persil, Schwarzkopf, Somat und Syoss.

Mit seinen Marken, Innovationen und Technologien hält Henkel weltweit führende Marktpositionen im Industrie- und Konsumentengeschäft. Mit dem Unternehmensbereich Adhesive Technologies ist Henkel globaler Marktführer bei Klebstoffen, Dichtstoffen und funktionalen Beschichtungen. Mit Consumer Brands ist das Unternehmen insbesondere mit Wasch- und Reinigungsmitteln sowie im Bereich Haare weltweit in vielen Märkten und Kategorien führend. Die drei größten Marken des Unternehmens sind Loctite, Persil und Schwarzkopf. Im Geschäftsjahr 2023 erzielte Henkel einen Umsatz von mehr als 21,5 Mrd. Euro und ein bereinigtes betriebliches Ergebnis von rund 2,6

Mrd. Euro. Die Vorzugsaktien von Henkel sind im DAX notiert. Nachhaltiges Handeln hat bei Henkel lange Tradition und das Unternehmen verfolgt eine klare Nachhaltigkeitsstrategie mit konkreten Zielen. Henkel wurde 1876 gegründet und beschäftigt heute weltweit ein vielfältiges Team von rund 48.000 Mitarbeiter:innen – verbunden durch eine starke Unternehmenskultur, gemeinsame Werte und den Unternehmenszweck: „Pioneers at heart for the good of generations“.

Kontakt	Mag. Michael Sgiarovello	Ulrike Gloyer
Telefon	+43 (0)1 711 04-2744	+43 (0)1 711 04-2251
E-Mail	michael.sgiarovello@henkel.com	ulrike.gloyer@henkel.com

Henkel Central Eastern Europe GmbH